

OUTDOOR

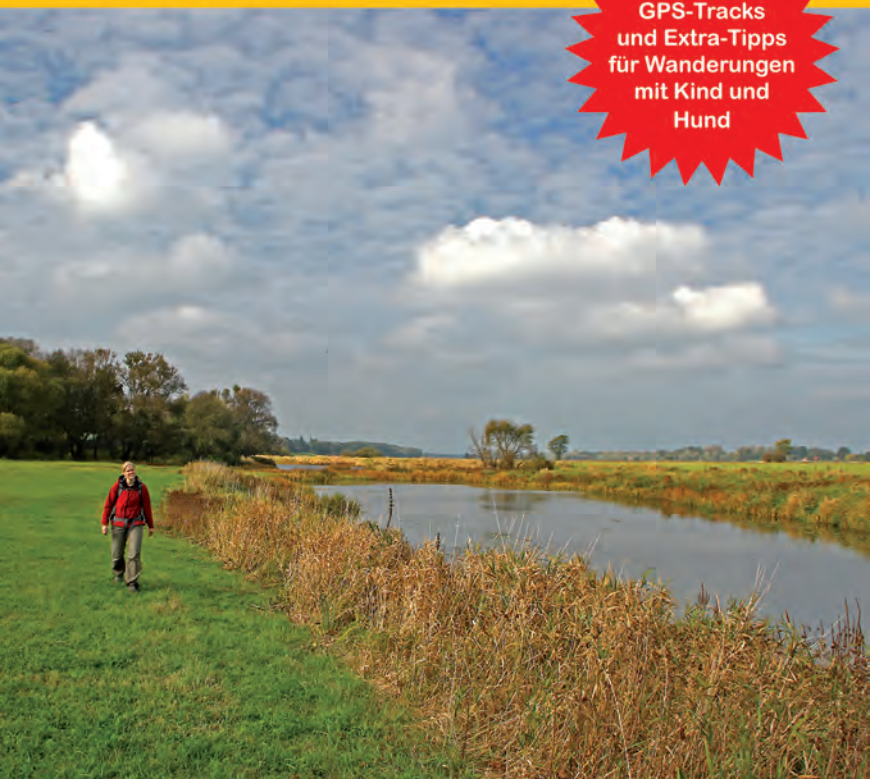
Wanderführer

Wendland

25 Touren in der niedersächsischen
Elbtalaue und im Drawehn



mit
GPS-Tracks
und Extra-Tipps
für Wanderungen
mit Kind und
Hund



A person wearing a red shirt, black pants, and a yellow life vest stands on a wooden bridge. The bridge is made of weathered wooden planks and has a simple railing made of logs. The bridge spans a body of water, likely a marsh or tidal flat. The background shows a line of trees and a cloudy sky. The overall scene is a natural, outdoor setting.

Westliche Elbtalaue

Nördlicher Drawehn

Östliche Elbtalaue

Lüchower Niederung

Südlicher Drawehn

Brücke über die Seege am Biberpfad (Tour 16)

OutdoorHandbuch, Band 357

ISBN 978-3-86686-760-4

2., überarbeitete Auflage 2022

Text und Fotos: Hartmut Engel

Karten: Heide Schwinn

Lektorat und Layout: Ricarda Kuschma

Gesamtherstellung: gutenbergs beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6,
59514 Welter, ☎ 023 84/96 39 12,
✉ info@conrad-stein-verlag.de,
💻 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: In der Elbmarsch bei Gorleben

Inhalt

Einleitung	7
Reise-Infos	10
Anreise	10
Wanderinfrastruktur	14
Unterkünfte	11
Wandern mit Hund	15
Verkehrsmittel	12
Wandern mit Kind und Buggy	16
Reisezeit	12
Kulturelle Landpartie	16
Wanderkarten und GPS	13
Updates	16
Westliche Elbtalaue	17
1 Bleckede: Rundweg durch die Elbtalaue (11,4 km)	18
U Tour für naturverbundene Vogelliebhaberinnen und Vogelliebhaber	
	
2 Bleckede: Große Marsch bei Alt Wendischthun (8,6 km)	23
U Tour für Naturbegeisterte	
	
3 Walmsburg: Großsteingräber im Schieringer Forst (11,4 km)	27
U Tour für Waldfans und historisch Interessierte	
	
4 Walmsburg: Kurze Rundtour durch die Elbmarsch (4,8 km)	32
U Tour für Natur- und Strandfans	
	
5 Neu Darchau: Rundweg durch die Elbhöhen (10,1 km)	35
U Tour für Natur- und Waldliebende	
	
6 Drethem: Elbtalaue und Kniepenberg (7,4 km)	41
U Tour für naturliebende „Alpinistinnen“ und „Alpinisten“	
	
7 Hitzacker: Alte Jeetzel, Klötzie und ein Weinberg (5,7 km)	46
U Tour für Kulturinteressierte, Natur- und Weinfans	
	
Nördlicher Drawehn	53
8 Govelin: Feldlilienpfad (4 km)	54
U Tour für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber	
	

- 9 Göhrde: Naturlehrpfad Göhrde (5,2 km) 57
 U Tour für Käfer-, Natur- und Waldfans 
- 10 Zernien: Breeser Grund (9,9 km) 61
 U Tour für Natur-, Wald- und Heidefans 
- Östliche Elbtalaue 65
- 11 Damnitz: Elbtalauen und Marschland (10,1 km) 66
 U Tour für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber 
- 12 Gorleben: Rund um Gorleben (10,1 km) 70
 U Tour für Naturverbundene und an aktueller Zeitgeschichte Interessierte 
- 13 Hühbeck: Aussichtsreiche „Bergwanderung“ auf einer eiszeitlichen Geestinsel (4,4 km) 76
 U Tour für Naturliebende und Geschichtsinteressierte 
- 14 Pevestorf: Rundweg durch die Pevestorfer Wiesen (4,7 km) 82
 U Tour für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber 
- 15 Gartow: Rund um den Gartower See (4,9 km) 86
 U Tour für Natur-, Bade- und Wassersportbegeisterte 
- 16 Gartow: Biberpfad an der Oberen Seege (2,7 km) 90
 U Tour für Natur- und Kunstbegeisterte 
- 17 Nienwalde: Seeadlerrundweg (2,3 km) 93
 U Tour für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber 
- 18 Schnackenburg: Auenlandschaft am Aland (11,1 km) 97
 U Tour für Vogel- und Naturbegeisterte 

Lüchower Niederung	104
19 Nemitz: Nemitzer Heide (,3 km)	105
U Tour für Natur- und Heidefans   	
20 Trebel: Rundtour über Marleben (7,2 km)	112
U Tour für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber    	
21 Lüchow: Großer Rundlingsweg (17,7 km)	116
U Tour für Fans alter Siedlungsformen      	
Südlicher Drawehn	126
22 Bergen: Dummewiesenweg (7,3 km)	128
U Tour für Fans von Natur, Romantik und Wassermühlen   	
23 Bergen: Kirschbaumallee und Aussichtsturm (7,4 km)	134
U Tour für Naturbegeisterte und Fans alter, städtischer Fachwerkhäuser    	
24 Clenze: Clenzer-Schweiz-Weg (19,9 km)	139
U Tour für Naturliebende und Geologieinteressierte     	
25 Reddereitz: Findlingspark und Güneitberg (8,6 km)	147
U Tour für Naturliebende und Geologieinteressierte      	
Vorschlag für die Streckenwanderung Wendlandrundweg	151

☺ Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Die meisten Touren führen durch den Naturpark Elbhöhen-Wendland und durch das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue. Sie verlaufen durch ausgedehnte Waldgebiete, durch Marschen und Flussniederungen, durch die offene Feldmark, zu den einzigartigen Rundlingsdörfern und sparen auch die größeren, touristisch geprägten Orte wie z. B. Hitzacker, Bleckede oder Gartow nicht aus.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihren Wanderungen im Wendland und hoffe, dass Ihnen der Führer ein verlässlicher Begleiter sein wird.

Reise-Infos

Anreise

Mit dem Pkw ist die Wanderregion gut erreichbar. Es gibt zwar keine Autobahn, dafür aber mehrere größtenteils gut ausgebaute Bundesstraßen.

Von Westen kommend fahren Sie das Gebiet über Lüneburg (B216) oder Uelzen (B71, B191, B493) an. Im Süden erreichen Sie das Wendland über Salzwedel (B71, B248). Von nördlich der Elbe gelangen Sie über die Dömitzer Brücke (B191) oder mit einer der vier Autofähren (Bleckede – Neu Bleckede, Neu Darchau – Darchau, Pevestorf – Lenzen, Schnackenburg – Lütkenwisch) in die Region. Von Osten kommend nutzen Sie die B195 und überqueren dann die Elbe mit einer der oben genannten Autofähren oder nutzen die Dömitzer Brücke.



Halten Sie sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen. An zahlreichen Straßen stehen, manchmal sehr gut versteckt, Radarfallen.

Mit der Bahn kommen Sie von Lüneburg über Dahlenburg nach Dannenberg und Hitzacker. Seit 2015 gehört diese Strecke zur Tarifgemeinschaft des Hamburger Verkehrsverbundes HVV. Fahrplanauskunft und Preise erhalten Sie im Internet unter  www.hvv.de,  www.erixx.de oder  www.bahn.de.

Unterkünfte

Das Wendland ist touristisch gut erschlossen, es mangelt nicht an Unterkunftsmöglichkeiten. Dennoch sollten Sie, besonders in den kleineren Orten, bereits vor Ihrem Ausflug eine Unterkunft buchen. Dies gilt vor allem im Juli und August und während größerer Veranstaltungen wie z. B. der Kulturellen Landpartie (☞ unten).

Wer bei den Unterkünften Wert auf eine größere Auswahl legt, sollte sich in Hitzacker, Bleckede, Gartow oder Lüchow umschauen. Diese Orte bieten Möglichkeiten in verschiedenen Preisklassen. Von ihnen sind die Ausgangspunkte mehrerer Wanderungen in kurzer Zeit mit dem Pkw erreichbar.

Das Hotel Nigel in Bergen an der Dumme



Wer gern in historischem Ambiente übernachtet, dem seien die Hotels in den alten, gepflegten Fachwerkhäusern in den Rundlingen Satemin und Lübeln empfohlen.

Bei der Planung und Buchung helfen Ihnen die lokalen Tourismusbüros sowie die Tourismusorganisation Wendland.Elbe.

Westliche Elbtalaue



Sonnenuntergang an der Elbe

1 Bleckede: Rundweg durch die Elbtalaue

Tour für naturverbundene Vogelliebhaberinnen und Vogelliebhaber



Die einfache Rundtour durch die Auenlandschaft der Elbe, die von alten Elbarmen, Haken und Bracks geprägt ist, ist vor allem für Naturbegeisterte interessant und das nicht nur in der warmen Jahreszeit. So können hier im Winter u. a. verschiedene Gänsearten, Schwäne und Enten beobachtet werden. Kormorane, Grau- und Silberreiher sind nicht selten und Gänse- und Zwergsägern kann man bei der Fischjagd zusehen. Es bestehen auch sehr gute Chancen, einen Seeadler zu sehen, der in der Nähe seinen Horst hat. Besonderes Interesse verdient der Altarm Alte Elbe, auf dem verschiedene Entenarten beobachtet werden können. Und natürlich der Vitico genannte Hartholz-Auwald mit seinen imposanten, riesigen Eichen. Hier lebt die größte Graureiherkolonie der Region und Roter Milan und Nachtigall brüten im Wald. An der Schäferei Heisterbusch können Sie im Frühjahr und Frühsommer Störche auf ihrem Horst beobachten. Die zahlreichen Weidengebüsche und markanten Einzelbäume, die sich schön im Wasser spiegeln, bieten gute Fotomotive.

Abschließender Höhepunkt ist der Besuch des Biosphaerium Elbtalaue im Bleckeder Schloss mit dem interessanten Informationszentrum.

☺ Der größte Teil der Wanderung verläuft im Biosphärenreservat Elbtalaue, in dem Sie auf den Wegen bleiben müssen. Allerdings sind zwei Erholungsbereiche am Elbufer (direkt am Beginn der Tour und bei Heisterbusch) ausgewiesen, wo Sie die Wege verlassen dürfen. Informationstafeln vor Ort weisen darauf hin.

🔄 Start/Ziel: **P** Parkplatz am Schützenweg östlich vom Schlosspark,
GPS N 53°17.731' E 010°43.909'

🔄 11,4 km

🕒 3 Std.

⬆️⬆️ auf der gesamten Strecke keine nennenswerten Steigungen

⬆️ 10 m

📍 keine Markierung

-  Die Tour verläuft nahezu ausschließlich auf Wirtschaftswegen und der Deichkrone, teils befestigt, teils unbefestigt.
-  zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in Bleckede, SchlossCafé Bleckede (km 11)
-  einige Bänke entlang des Weges, schöner Rastplatz zu Beginn des Weges an einem Gewässer (km 0,3)
- WC** im Schloss (km 11)
-  Einkaufsmöglichkeiten finden Sie etwa 100 m vom Schloss entfernt in der Stadt.
-  Die Tour ist wegen der spannenden Ausstellung im Biosphaerium mit der Möglichkeit, lebende Fische in Aquarien zu sehen und Biber in ihrer Höhle zu beobachten, auch für Familien mit Kindern gut geeignet. Darüber hinaus gibt es dort einen Spielplatz. In zwei Erholungsbereichen dürfen Sie die Wege verlassen und sich am Elbufer aufhalten.
-  Der Rundweg ist durchgängig gut mit Buggys befahrbar.
-  Hunde sind den größten Teil des Weges an der kurzen Leine zu führen.
- P**  Sie fahren auf der Elbstraße (Verlängerung der L221) Richtung Hafen/Fähranleger und biegen unmittelbar vor dem Deich links auf den Schützenweg, der direkt zum geräumigen Parkplatz am Schützenplatz führt. Hier finden Sie auch einen Wohnmobilstellplatz.
-  Linie 5100 Lüneburg – Bleckede, 5101 Bleckede – Neu Darchau, 5103 und 5335 Bleckede – Dahlenburg, 5131 Bleckede – Neu Darchau

Rastplatz am Anfang des Wanderweges





Vom Parkplatz aus gehen Sie Richtung Elbdeich und dort die Stufen hinauf auf den Deich. Oben angelangt wenden Sie sich nach links. Etwa 300 m weiter erreichen Sie eine Bank mit schönem Blick auf die Elbe und das Elbvorland. Unterhalb des Deiches liegt am Rand eines Gewässers ein schöner Rastplatz mit Bänken und Tisch.

Sie wandern weiter auf dem Deich, bis nach etwa 100 m rechts der niedrige Sommerdeich abzweigt, auf den Sie zuhalten. Der Wanderweg führt nun auf einem unbefestigten Weg am Sommerdeich entlang. Gut 500 m weiter erreichen

Sie die nächste Möglichkeit für eine Pause: eine Bank mit schönem Blick auf einen Seitenarm der Elbe. Nach weiteren 600 m gelangen Sie an ein Siel ❶. Nach links geht die Alte Elbe ab, ein Altarm, der heute eine Sackgasse ist. Nur knapp 200 m weiter stoßen Sie an einer großen Eiche an einen breiten Schotterfahweg, der nach links zum Elbdeich führt.

Sie gehen hier weiter geradeaus. Voraus ist bereits die Schäferei Heisterbusch zu sehen. Kurz vor der Schäferei passieren Sie einen schönen,